

## Flächen- und Vegetationsbrände 8

# Ein TATRA für die Waldbrandbekämpfung

**Lehнин (BB). Ein Waldbrandbekämpfung für den Standort Lehnin auf einem TATRA-Fahgestell konnte von der Bundeswehr am 04.07.27 in Dienst gestellt werden. Ein TATRA 815-7 für die Waldbrandbekämpfung Es zeichnet sich durch seine hohe Leistungsfähigkeit und Geländegängigkeit aus. Den aufbau hatte die Firma Rosenbauer übernommen.**

Der TATRA verfügt über ca. 400 PS und ist damit ein besonders leistungsstarkes Fahrzeug. Insgesamt beschafft die Bundeswehr 76 dieser sogenannten Waldbrandbekämpfungsfahrzeuge, von denen 71 an verschiedene Wachen der Bundeswehr-Feuerwehr gehen und fünf an die militärischen Brandschutzkräfte der Streitkräftebasis (SKBStreitkräftebasis).

Das Sonderfahrzeug ist das Ergebnis eines gemeinsamen Projekts von Bundeswehr, BwFuhrparkService (BwFPSBundeswehrFuhrparkService) GmbH-Gesellschaft mit beschränkter Haftung und der Firma Rosenbauer. Das Projekt steht nun mit der Auslieferung vor dem erfolgreichen Abschluss.

Die Waldbrände, in der Nähe bei Jüterborg, führen eindrucksvoll vor Augen wie wichtig eine gute Ausstattung der Feuerwehr ist, Dass die Bundeswehr mit einem Tatra ausgestattet wird, ist eine Premiere. Die Beschaffung erfolgt durch die BwFPSBundeswehrFuhrparkService, ebenfalls ein Novum. „Es ist das erste Mal, dass wir ein derart komplexes Fahrzeug beschaffen.

Die Sicherheit der Feuerwehrleute stand bei der Entwicklung des Sonderfahrzeugs im Vordergrund. Es ist mit modernsten Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die den Schutz der Einsatzkräfte gewährleisten.



Dazu gehören beispielsweise ein in die Kabine integrierter Überrollschutz, eine exzellente Traktion und eine effektive Bremsanlage. Außerdem verfügt das Löschfahrzeug über einen Eigenschutz - mit einem Nebel aus Wasser können kritische Punkte vor zu großer Hitze geschützt werden.

Mit seiner Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Sicherheit ist es eine wertvolle Ergänzung für die Bundeswehr-Feuerwehr in Lehnin. Dort wird das neue Feuerwehrfahrzeug vorzugsweise für den Brandschutz auf dem Truppenübungsplatz eingesetzt werden. Im Rahmen der Amtshilfe rückt die Bundeswehr-Feuerwehr jedoch auch regelmäßig zu Einsätzen aus, bei denen sie die zivilen Feuerwehren unterstützt. Auch hierfür steht das neue Waldbrandbekämpfungsfahrzeug ab sofort zur Verfügung.

Text, Fotos: Bundeswehr/Marius Vu

